

Ämtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

Ausgabe 1/2014



Roßleithen in Wort & Bild

**FROHE
OSTERN!**

**Gemeinde-Familien-
Wandertag
14. Juni 2014**



Vorwort der Bürgermeisterin

*Liebe Roßleithnerinnen,
liebe Roßleithner!*

Ich möchte mich gerne bei allen Gratulanten zu meinem 50. Geburtstag, sei es via Facebook, Mail, SMS, Telefon und bei allen die mir persönlich gratuliert haben, ganz herzlich bedanken.

Ich war überwältigt wie viele liebe Menschen an mich gedacht haben.

Ein halbes Jahrhundert zu werden ist eine tolle Sache. Ich fühle mich nach wie vor wie 20 und hoffe noch lange

gesund und glücklich zu bleiben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes Osterfest im Kreise Ihrer Familien.

*Ihre Bürgermeisterin
Gabi Dittersdorfer*



**Sprechstunde
immer dienstags
von 15:00 bis 17:00 Uhr oder
nach telefonischer
Vereinbarung unter
0664 41 47 006**



Fotos oben: Die SPÖ-Frauen und Kinderfreunde überraschten mich mit einem ganz besonders originellen Geschenk. Hühner samt Hühnerfutter. Vielen, vielen Dank für die wirklich tolle und nette Überraschung.



Auch die SPÖ-Fraktion stattete mir einen Überraschungsbesuch ab



Glückwünsche von meinem Team am Gemeindeamt



Computer, Meetings, Telefon, Akten, Prüfer, Rotation,
Profit, Sales und Cash Report, unsere Chefin – eine Frau, ein Wort.
Sie ist der Boss, sie hat die Macht, nutzt es nie aus, tut mit Bedacht,
all das und sieht's als Profession, vergreift sich nie in ihrem Ton.
Wir wünschen heut' und alle Tage dir in jeder Lebenslage,
mögest du 'nen kühlen Kopf behalten, auch wenn stressig Zeiten walten!
Bisher hast du es hinbekommen, hast nicht gleich Reißaus genommen,
hast uns gestützt und motiviert, egal was war, was auch passiert.
Mach weiter so, wir finden's cool, dann wird nie wackelig dein Stuhl.
Zum Geburtstag 'ne Gratulation, bist schon 'ne echte "Boss-Sensation"!



Einladung zur Fahrt der Generationen „Sumerauerhof – Tierpark Stadt Haag“

Abfahrt in Roßleithen Ort: 08.30
Uhr

Freitag, 25. Juli 2014

16 Uhr Rückfahrt nach Roßleithen

Zusteigemöglichkeit beim Lagerhaus
um 08.45 Uhr

Fahrt zum Sumerauerhof – Frei-
lichtmuseum bei St. Florian
Führung und Jausenpause (Lunchpa-
kete werden zur Verfügung gestellt)



Unkostenbeitrag für: Bus, alle
Eintritte und Führungen sowie
Lunchpaket: € 20,- pro Person
(Kinder bis 6 Jahre € 10,-).
Der Ausflug findet bei jeder Witte-
rung statt.

Ca. 11.30 Uhr Weiterfahrt nach
Stadt Haag in den Tierpark. (In-
fos unter www.tierparkhaag.at)
Dort ist Zeit zur freien Verfügung bis
16 Uhr

Anmeldungen am Gemeindeamt
oder bei mir persönlich.
Anmeldeschluss: 21. Juli 2014



Ich freue mich, wieder einen lustigen und gemütlichen Tag mit euch zu verbringen.
Eure Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer

Sanierung der Schulkapelle - Finanzierung endgültig gesichert

Wie bereits in der Dezember-Ausgabe berichtet, bewilligte LHStv. Josef Ackerl anlässlich eines Besuches in Roßleithen für die Sanierung der beliebten Schulkapelle Roßleithen Bedarfsmittel in Höhe von

€ 40.000,00. Nunmehr liegt auch von der Kulturabteilung des Landes Oö., aufgrund einer Vorsprache durch Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer, eine Zusage über die Gewährung einer Landesförderung in Höhe von

€ 32.200,00 vor. Somit ist die Finanzierung der Sanierungsarbeiten, die sich lt. Kostenschätzung von Baumeister Ing. Kniewasser auf € 72.200,00 belaufen werden, endgültig gesichert.



Die Gemeinde wird sich nun um die rasche Umsetzung der Sanierungsarbeiten bemühen. Die Ausschreibung der Arbeiten ist bereits in Gange. Folgende Sanierungsarbeiten sind notwendig bzw. geplant:

- Erneuerung Verputz Innenraum (Beseitigung Schimmelbildung)
- Erneuerung Elektroinstallation
- Bautischlerarbeiten (Boden, Schränke, Fenster usw.)
- Malerarbeiten Innen und Fassade
- Dachdeckerarbeiten (Kupferdach)

Die Ausführung der Arbeiten soll während der heurigen Sommerferien stattfinden.

Neue Bushaltestelle entlang der Pyhrnpass-Bundesstraße

Anrainer der Pyhrnpass-Bundesstraße B 138 sind an die Bürgermeisterin mit dem Wunsch herangetreten, im Bereich der Ortschaft Pießling (an der Gemeindegrenze zu St. Pankraz) in jeder Fahrtrichtung eine zusätzliche öffentliche Bushaltestelle zu schaffen.

Von der Gemeinde wurde daraufhin mit den zuständigen Stellen der Straßenverwaltung, des Landes Oberösterreich sowie dem Kraftfahrlinienbe-

treiber (ÖBB-Postbus GmbH) Kontakt aufgenommen.

Ein Lokalaugenschein mit Bürgermeister Manfred Degelsegger und Bürgermeisterin Gabriele Dittersdorfer an Ort und Stelle ergab, dass sich die Situierung auf Höhe des Anwesens „Laiming“ als günstigster Standort für die Schaffung einer Bushaltestelle erweist. Der Grundstückseigentümer, Herr Andreas Hackl hat sich dankenswerter Weise bereit erklärt, die

notwendigen Grundflächen zur Verfügung zu stellen.

Für die endgültige Umsetzung ist noch ein Genehmigungsverfahren notwendig. Der dafür erforderliche Antrag wurde bereits beim Land Oberösterreich eingereicht. Die Kosten für die Errichtung teilen sich die Gemeinden St. Pankraz und Roßleithen.

Weiterbau Pießlinger Landesstraße

Der Weiterbau der teilweisen Verlegung und Verbesserung der Pießlinger Landesstraße erfolgt lt. Auskunft des Landes Oberösterreich definitiv erst im Jahr 2015.





Wanderwege Überarbeitung

Die Überarbeitung und Beschilderung im Bereich Schweizersberg und Gleinkersee ist vorläufig (Änderungen wird es immer geben) abgeschlossen.

Die Arbeitsgruppe unter der Leitung von Ing. Georg Stark mit Manfred Atzmüller, Humpl Herbert und Walter Pfundbauer haben sich jetzt das Gebiet Rießriegl, Spannriegl, Koppen, Große und Kleine Hühnersteige vorgenommen. Dabei sind sie auf einige „Markierungsleichen“ wie z. B. Bahnhof Pießling (diesen gibt es fast 10 Jahre nicht mehr) ge-

stoßen.

Viele Wegweiser sind nicht mehr lesbar. Durch die große Verbesserung des Straßennetzes hat sich auch bei den Wanderwegen einiges geändert.

Mit dem Alpenverein wurde vereinbart, dass ihre Markierungstafeln, welche sich auf eine Seehöhe von unter 1000m beziehen, durch gelbe Gemeindetafeln ersetzt werden können.

Verstärkt in die Markierungen wurden öffentliche Verkehrsmittel, Gaststätten und der Parkplatz Rettenbach aufgenommen. Als Grundlage diente die

neue „Wander- und Freizeitkarte Roßleithen“.

Bei Neuerungen wurde immer das Einverständnis mit den Grundeigentümern hergestellt.

Die ca. 70 neuen Wegweiser werden im Frühjahr montiert.



Die Arbeitsgruppe wird auch von den Gemeindearbeitern, insbesondere von Gerhard Neudeck bestens unterstützt.

Ing. Georg Stark und Manfred Atzmüller (nicht im Bild) beraten wieder die Gestaltung einer Kreuzung!



Beispieltafel

	Rießriegl (Strasse)	1h 20min	463/26
	Spannriegl (Strasse)	2St	463/26
	Koppen (Strasse)	2h 50min	463/26
26/1	Roßleithen		Seehöhe 585m

Durch diese umfangreichen Arbeiten sind wir überzeugt, dass auch für ortsunkundige Wanderer die Orientierung entscheidend verbessert und dadurch die Lust aufs Wandern verstärkt wird.



Bild oberhalb und unterhalb: Arbeiten mit einem Motorkarren



Piktogrammerklärung:



Kinderwagen

Wanderung mit Kinderwagen ist bedingt möglich, aber nicht immer durchgängig.



Rollstuhl

Wanderung mit Rollstuhl ist bedingt möglich, aber nicht immer durchgängig.



Reiter

Ab einer Tafel mit diesem Zeichen besteht Reitverbot.



Hund

Ab einer Tafel mit diesem Zeichen besteht Leinenzwang, den wir Sie bitten, unbedingt einzuhalten. Auf Wegen ohne Leinenzwang bitten wir Sie um Leinenführung, sobald Sie andere Wanderer in Begleitung eines Kindes treffen, bzw. diese einen Hund mitführen



Radfahrer

Ab einer Tafel mit diesem Zeichen besteht Radfahrverbot!

Die Gemeinde bedankt sich bei den vielen Helfern, für den unermüdlichen Einsatz, recht herzlich. Danke, dass ihr viele Stunden eurer Freizeit für unsere Gemeinde und unsere Wanderwege zur Verfügung stellt.



Gemeinde-Familien-Wandertag - Klammberg

Am Samstag, den 14. Juni 2014 findet der 2. Gemeinde-Familien-Wandertag in Roßleithen statt. Diese Veranstaltung wird wieder durch den Sportausschuss und Familienausschuss der Gemeinde Roßleithen für alle Bürger und Familien unserer Gemeinde organisiert.

Gemeinsamer Start ist um 9.00 Uhr beim Bauhof der Gemeinde Roßleithen und endet bei einem gemütlichen Ausklang um ca. 12.00 Uhr wieder dort.

Bei REGENWETTER gibt es folgenden Ersatztermin: 06. September 2014.

Wanderstrecke

Bauhof - GH Sengsschmied - Richtung Pießling Ursprung - nach der „Stummermühle“ rechts - Richtung „Traudlhütte“ - Talstation Materialseilbahn - Weg Richtung „Brunnstein“

Ab dort gibt es 2 Varianten:

1. Variante: Kinderwagenstrecke (rund um den Klammberg) - Jene Bürger mit kleinen Kindern oder einem Kinderwagen gehen quasi rund um den Klammberg u. dann auf der asphaltierten Straße Richtung „Weingart“ zurück.

2. Variante: Normale Strecke (auf den Klammberg) für Kinder ab dem 12 Lebensjahr geeignet

Die Gehzeit beträgt ca. 2 Stunden mit kleinen Kindern max. 2 1/2 Stunden.



Zum Abschluss gibt es um ca. 12.00 Uhr beim Gemeindebauhof Roßleithen für alle Wanderer Getränke und gegrillte Bratwürstl. Verpflegung zum Selbstkostenpreis.

Da der Gemeindefamilienwandertag, wie auch schon im Vorjahr, unter dem Motto „Wir machen Meter“ geführt wird, können die gemeinsam gesammelten Meter in den „Wir machen Meter“-Pass eingetragen werden. Der Sportausschuss und der Familienausschuss der Gemeinde Roßleithen freuen sich darauf, Sie auch heuer wieder beim Roßleithner Gemeindefamilienwandertag begrüßen zu dürfen.

Um Anmeldung am Gemeindeamt Roßleithen (07562/5230) bis spätestens 02. Juni 2014 wird gebeten!

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Gerlinde Grill, Tel. 0664/504 72 19 bzw. Herrn Karl Grassecker, Tel.: 0699/11 12 09 03 wenden!

Wir machen Meter

Die Bewegungsinitiative „Wir machen Meter“ des „Gesunden Oberösterreich“ und dem ORF OÖ war ein großartiger Erfolg - deshalb geht **„Wir machen Meter“ in die zweite Runde.** Diesmal auch mit einem weiteren Partner aus der Medienwelt - der Kronen Zeitung.

Heuer wird es neben der Gemeindekategorie auch eine Kindergarten- und Volksschulkategorie geben.

Bereits seit 26. März bis einschließlich 26. Oktober 2014 können gesunde Meter gesammelt werden.

Kategorie: Volksschule**

hier zählen die Meter bis 26.06.2014

Kategorie: Kindergarten**

hier zählen die Meter bis 26.07.2014

Gemeinden*|Einzelperson

hier zählen die Meter bis 26.10.2014

* Meter werden auf die Einwohnerzahl umgerechnet!

** Meter werden auf die Kinder-Zahl umgerechnet!

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!



Und so funktioniert's:

1.) Meterpass und Schrittzähler am Gemeindeamt Roßleithen abholen!

2.) Gesammelte Meter (Nordic Walking, Rad fahren, Joggen, Bergsteigen, Spaziergänge, ..) im Pass eintragen.

3.) Vollständig ausgefüllten Pass am Gemeindeamt abgeben.

4.) Die Eingabe der Meter erfolgt ausschließlich über die Mitarbeiter in der Gemeinde Roßleithen.

SPARKASSE 
Windischgarsten



Kulturfrühling 2014

5. Roßleithner Kulturfrühling

Vorschau auf die weiteren Termine des 5. Roßleithner Kulturfrühling:

Am **26. April** findet ein volkstümlicher Abend im „Oberkrainerstil“ statt. Für gute Stimmung sorgen an diesem Abend die Musik der **Mitterwenger** und **Valentin Wagner** auf seiner steirischen Harmonika. Unterstützt werden sie dabei von fetzigen, flotten **Schuhplattlern**. Durch das vielfältige Programm führt in bewährter Weise Hugo Tannwalder.



Am **10. Mai** findet die letzte Veranstaltung des diesjährigen Kulturfrühlings mit „**Liedern von gestern bis**

heute“ statt. Der Volksmusikabend, gestaltet vom „**Doppelquartett**“, wird mit einer bunten Mischung aus

Volksliedern bis Klassik, Gospels und modernen Liedern ein besonderes Hörerlebnis.

Mit Vernissage von Gertrude Stenzel
Acrylmalerei



Wie an jedem Veranstaltungsabend sind ein Getränk und Brötchen im Kartenpreis von € 7,- (AK € 9,-) enthalten.

Begleitet wird der Roßleithner Kulturfrühling von einer **Vernissage**, gestaltet von Frau **Gertrude Stenzel** (Acrylmalerei) aus Vorderstoder.

Beginn ist jeweils um 20 Uhr im Gemeindegemeinschaftssaal!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Käfer und Co IV in der VS Roßleithen

„In der Großen Pause stellt Jenny Ameise eine Neuheit vor: die Honigtau-Limonade, hergestellt vom Ameisenvolk! Alle dürfen kosten und sind vom tollen Geschmack begeistert. Nur Jens, der Wasserläufer, bleibt lieber beim reinen Quellwasser aus dem Bergbach. Am nächsten Tag entdeckt Jens, dass das Wasser im Bergbach plötzlich trübe und verschmutzt ist und alle Insektenkinder aus Ihrer Klasse wollen mithelfen, die Ursache zu finden. Nach der Schule klettern die Kinder den Bergbach aufwärts und machen eine schockierende Entdeckung: die Verschmutzung des Bergbaches hat etwas mit der Herstellung der Honigtau-Limonade zu tun! Sie sind wütend und fühlen sich machtlos – doch da haben sie eine Idee ...“ Konsumzwang, Werbung, Ausbeutung der Umwelt, Ressourcen schonen, nachfragen, nachforschen, seine Umwelt mitgestalten, sich etwas zutrauen, ... sind sehr aktuelle Themen, die Kinder und Jugendliche direkt betreffen.

Seit vielen Jahren schon stehen die **musikalischen Mitmachmärchen Käfer und Co I, II, III und nun auch IV (von Toni Tanner und Frank Ströber) auf dem Programm für Kunst, Kultur und Soziales der VS Roßleithen.** Die Inhalte der musikalischen Mitmachmärchenserie Käfer und Co sind aus dem Leben der Kinder gegriffen, unterstützen das soziale Lernen, regen zum Nachdenken an und sind zu all dem auch noch unterhaltsam. Gebannt erlebten heuer Kinder und

LehrerInnen der Volksschulen Mitterweng, Steyerling und Roßleithen die Abenteuer der Insektenkinder am Lienteich direkt mit. Mittels einfacher, aber toller Kostüme verwandelten sich einige Kinder in die Hauptdarsteller des Stückes. Wer nicht Darsteller, Beleuchter, Musikanter, ... war, der war aktiver Zuseher und durfte mit Gesang und verschiedenen Aktionen die Handlung begleiten und das Stück zu einem guten Ende bringen.



Schitage mit abschließendem Schirennen

An vier lustigen und lehrreichen Schitagen auf der Wurzeralm sausten die Kinder der VS Roßleithen, betreut von erfahrenen Schilehrern, die Pisten hinab. Nicht nur, dass die Kinder junge Spitzenläuferinnen hautnah erleben durften, da zur selben Zeit gerade ein FIS-Rennen stattfand, als weitere Draufgabe gab es sogar Neuschnee! Am letzten Tag wurde in Zusammenarbeit von Schule, den Schischulen Wurzeralm (Peter & Stefan) und dem Elternverein Roßleithen ein Schirennen veranstaltet, bei dem es sehr lustig und spannend zugeht. Zuerst führen die Kinder mit rasendem Tempo und hervorragendem Können durch die Tore, dann mussten die Eltern den Lauf bewältigen, allerdings mit verschiedenen Aufgaben und Hindernissen. Zum Abschluss gab es auch dieses Jahr wieder eine Siegerehrung mit tollen Preisen vom Elternverein. Schulsiegerin wurde Eva Kreutzhuber.





Faschingsausklang in Roßleithen

In den Klassen der VS Roßleithen herrscht am Morgen des Faschingsdienstags Unruhe. Lebendige Einkaufsstützen betreten die Klassen, sprechen kein Wort, heben nur Karten in die Höhe, auf denen steht, was die Kinder tun sollen und gehen wieder, bis sich endlich herausstellt, dass die Lehrerinnen hinter den Verkleidungen stecken.

Auch die Kinder sind verkleidet und kaum zu erkennen. Lustig geht es her in den Klassen. Riesige „Gummibärli“ tollen herum und verteilen Süßigkeiten.

Wie sich später herausstellt sind es die Mitglieder des Elternvereins Roßleithen, die für diese Einlage verantwortlich sind.

Anschließend ziehen Kinder, Lehrerinnen und Eltern, natürlich in Verkleidung, hinter dem „Spielmann“ durch den Ort Roßleithen. Zuerst gibt es dieses Mal eine kräftige Stärkung vom Elternverein Roßleithen bei einer Labstation, dann zieht die Schar weiter zur „Schulomi“ Rosi, zur Ausstattung, dem Büro und dem Mähmesserwerk der FA. Schröckenfux. Überall wird

der Faschingszug herzlich aufgenommen, bewirtet und beschenkt, wofür sich die Kinder wiederum mit Liedern und Tänzen bedanken.

Herzlichen Dank an alle, die zum guten Gelingen dieses Faschingstreibens beigetragen haben: FA Schröckenfux, Rosi Huemer, besonders dem Elternverein für die guten Einlagen, die Organisation des Spielmannes und die gute Jause, den Eltern und schließlich den Kindern!

Das Team der VS Roßleithen



Spielmann: Hubert Lindbichler



Riesige „Gummibärli“



Auszeichnung „Gesunder Kindergarten“

Roßleithens Kindergarten zum „Gesunden Kindergarten“ ausgezeichnet

Bereits Ende 2013 fand die feierliche Verleihung des Zertifikates „Gesunder Kindergarten“ durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer in den Redoutensälen in Linz statt. Leider konnten wir aufgrund von Krankheit und Terminproblemen

garten als ein zentraler Bildungsort im Kindesalter zum Erwerb von Sach-, Selbst- und Sozialkompetenz bietet die idealen Rahmenbedingungen für Gesundheitsförderung und Bildung. Der verantwortungsvolle Umgang mit dem eigenen Körper, Wissenserwerb in Gesundheitsfragen, ausreichende Bewegungsmöglichkeiten sowie gezielte Bewegungsförderung sind die

ten“ steht für ganzheitliche Gesundheitsförderung. Diese bietet bestmögliche Voraussetzungen für eine optimale Entwicklung unserer Kinder. Nicht nur unsere Schulköchin Susanne Humer sondern natürlich auch das gesamte Kindergartenpersonal, an der Spitze unsere Leiterin Ulrike Galsterer haben durch viele Aktivitäten zum Erfolg und zum Verleih



nicht an der Verleihung teilnehmen. Trotzdem freuen wir uns über die Übermittlung des Zertifikates und über die Auszeichnung. Die Auszeichnung „Gesunder Kindergarten“ wird für eine zweijährige, qualitätsorientierte, ganzheitliche und ressourcenorientierte Gesundheitsarbeit in oberösterreichischen Kindergärten in Zusammenarbeit mit einer „gesunden Schulküche“, wo Roßleithen bereits die Zertifizierung erreicht hat, verliehen. Der Kinder-

Basis für Zufriedenheit und Wohlbefinden. Die aktuelle Gesundheitssituation österreichischer Kinder zeigt ein zu geringes Bewegungsausmaß, eine unausgewogene Ernährungsweise und zunehmende psycho-soziale Belastungsfelder. Das sind die Beweggründe für das Land Oberösterreich das Netzwerk „Gesunder Kindergarten“ in oberösterreichischen Kindergärten zu etablieren und Roßleithen hat sich dazu entschieden daran teilzunehmen. Das Netzwerk „Gesunder Kindergar-

des Zertifikates beigetragen.

„Ich gratuliere meinen tollen Mitarbeiterinnen und wünsche Ihnen weiterhin viel Kraft und Energie bei ihrer sehr verantwortungsvollen Arbeit und den Kindern eine gesunde Zeit in unserem Kindergarten!“ so Bgm. Gabi Dittersdorfer

Foto v.l.n.r Bgm. Gabi Dittersdorfer, Schulköchin Susanne Humer, Kindergartenleiterin Ulrike Galsterer und DI Josef Stummer vom AK Gesunde Gemeinde



Familienfreundliche Gemeinde - Bericht aus dem Ausschuss

Obmann Karl Grassecker



Obmann-Stv. in Marina Pfeiffenberger



Gerlinde Grill



Barbara Schober



Gertrud Ferstl



Bernhard Perner



Im zweiten Anlauf wurde im Familienausschuss wiederum einstimmig folgende Förderungen für unsere Bürgerinnen und Bürger erarbeitet und wird nochmals dem Gemeinderat zur Beschlussfassung empfohlen.

- **Zur Geburt eines Babys: € 100,- als Gutschrift bei der Müllgebühr**

Weiters werden folgende Unterstützungen vorgeschlagen:

- **€ 50,- von der Gemeinde zusätzlich zum Heizkostenzuschuss des Landes**
- **Sozialfond für in Not geratene RoßleithnerInnen**

Die Familienausschussmitglieder haben sich viel Zeit genommen und intensiv über mögliche finanzielle Hilfen für die verschiedenen Bevölkerungsschichten beraten. Mit den erarbeiteten Richtlinien sollen:

1. **Junge Familien zur Geburt ihres Babys und dem damit ansteigenden Müll durch Windeln eine Unterstützung erhalten.**
2. **„Sozial bedürftige Personen“ zu dem vom Land OÖ. gewährten Heizkostenzuschuss eine Aufstockung durch die Gemeinde erfahren. Die Heizkosten steigen, der Zuschuss vom Land jedoch ist gesunken.**
3. **ein Sozialfond geschaffen werden, um Menschen, die unverschuldet in Not geraten sind, mit einer finanziel-**

len Hilfe unter die Arme zu greifen.

Woher das Geld kommt: Die anteiligen Kosten für den Erhalt des Biathlonzentrums sind mit der Gründung des Betreibervereines weggefallen. Die Kosten für den Schibus werden von der Aufsichtsbehörde nicht mehr als freiwillige Ausgabe angerechnet. Daher haben wir in unserem sogenannten €15,- Erlass Spielraum gewonnen. Diese freien Mittel sollen unseren Bürgerinnen und Bürgern zu Gute kommen, da waren sich alle im Familienausschuss vertretenen Fraktionen einig.

Wir hoffen nun, dass diesmal auch alle Fraktionen im Gemeinderat die mühevollen Arbeit des Ausschusses unterstützen.

Ebenfalls erarbeitete der Familienausschuss gemeinsam mit dem Kultur- und Jugendausschuss folgendes Jahresprogramm:

- Roßleithner Kulturfrühling vom 29.3. - 10.5.2014 am Gemeindeamt Roßleithen
- 12.04.2012 Film „Alphabet“ (Details siehe Seite 20)
- 14.06.2014 Familien-Wandertag (Details siehe Seite 6)
- 19.10.2014 - Spielnachmittag, am Gemeindeamt Roßleithen
- 08.11.2014 Korbflechtkurs am Gemeindeamt Roßleithen
- 13.12.2014 - Film-Nachmittag, am Gemeindeamt Roßleithen

Gruppenbild: der Familienausschuss beim Start zur Familienfreundlichen Gemeinde im Jahr 2010



Umbau Kreuzung B 138/Vorderstoder-Landesstraße und Errichtung eines Pendlerparkplatzes beim Bahnhof Roßleithen

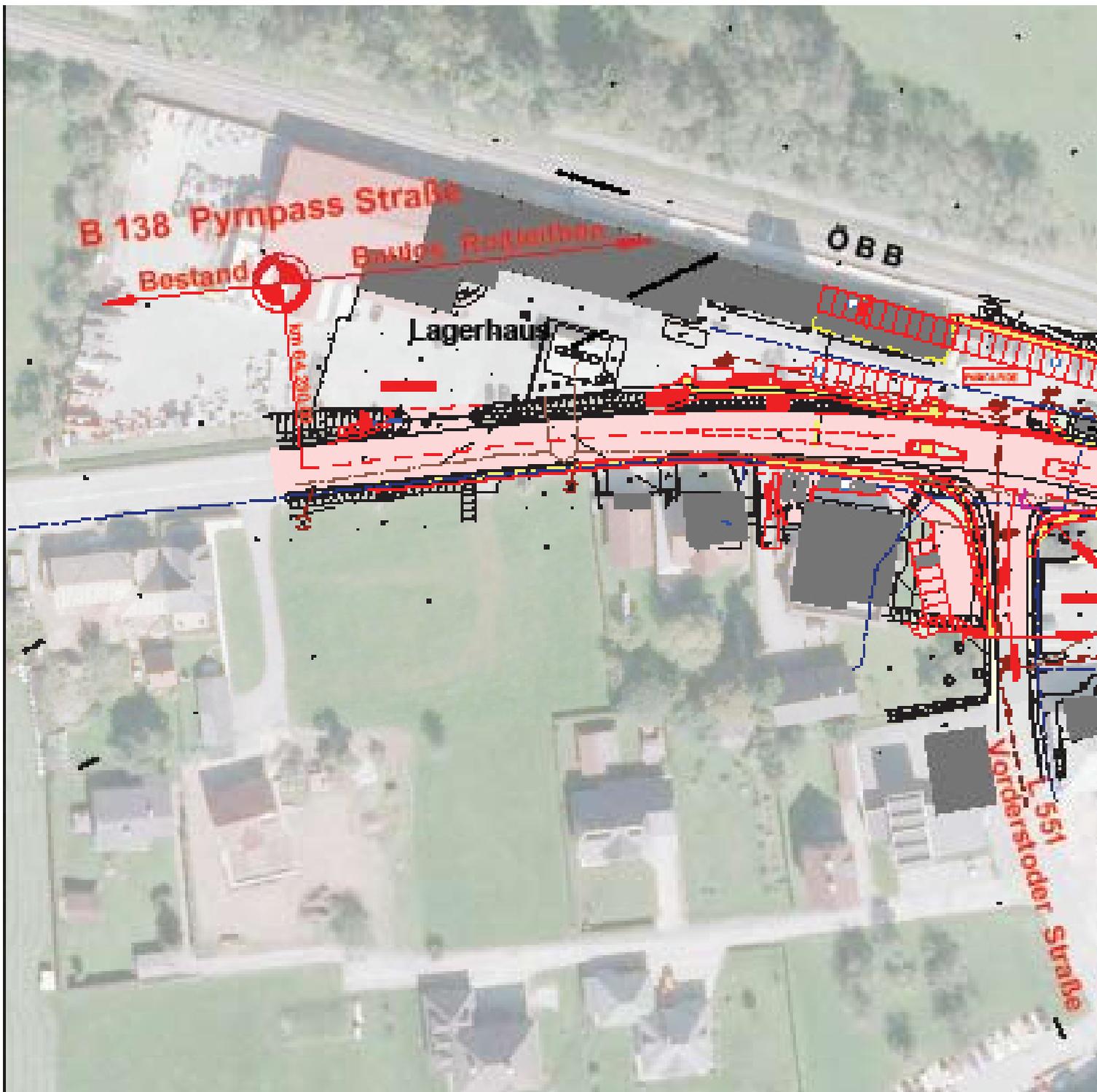
Wie bereits in einigen Ausgaben unserer Zeitschrift „Roßleithen in Wort und Bild“ berichtet, ist im heurigen Jahr die Umsetzung des Projektes „Umbau Kreuzung B 138/Vorderstoder-Lan-

desstraße samt Errichtung eines Pendlerparkplatzes beim Bahnhof Roßleithen“ geplant.

In der nun vorliegenden Ausgabe möchten wir Sie über die zu erwartenden Kosten bzw. über die Finanzierung dieses Projektes informieren.

Für die Schaffung eines Pendlerparkplatzes für ca. 30 PKW-Abstellplätze

sind, lt. Vertrag mit den ÖBB, Kosten in Höhe von € 72.000,00 zu erwarten, wobei von der Gemeinde Roßleithen 50 % der Kosten (€ 36.000,00) zu übernehmen sind. Die restlichen 50 % der Kosten werden von den ÖBB übernommen. Der von der Gemeinde zu leistende Kostenanteil von € 36.000,00 wird durch Landesmittel finanziert (€ 21.500,00 Verkehrsrefe-



uzung B 138

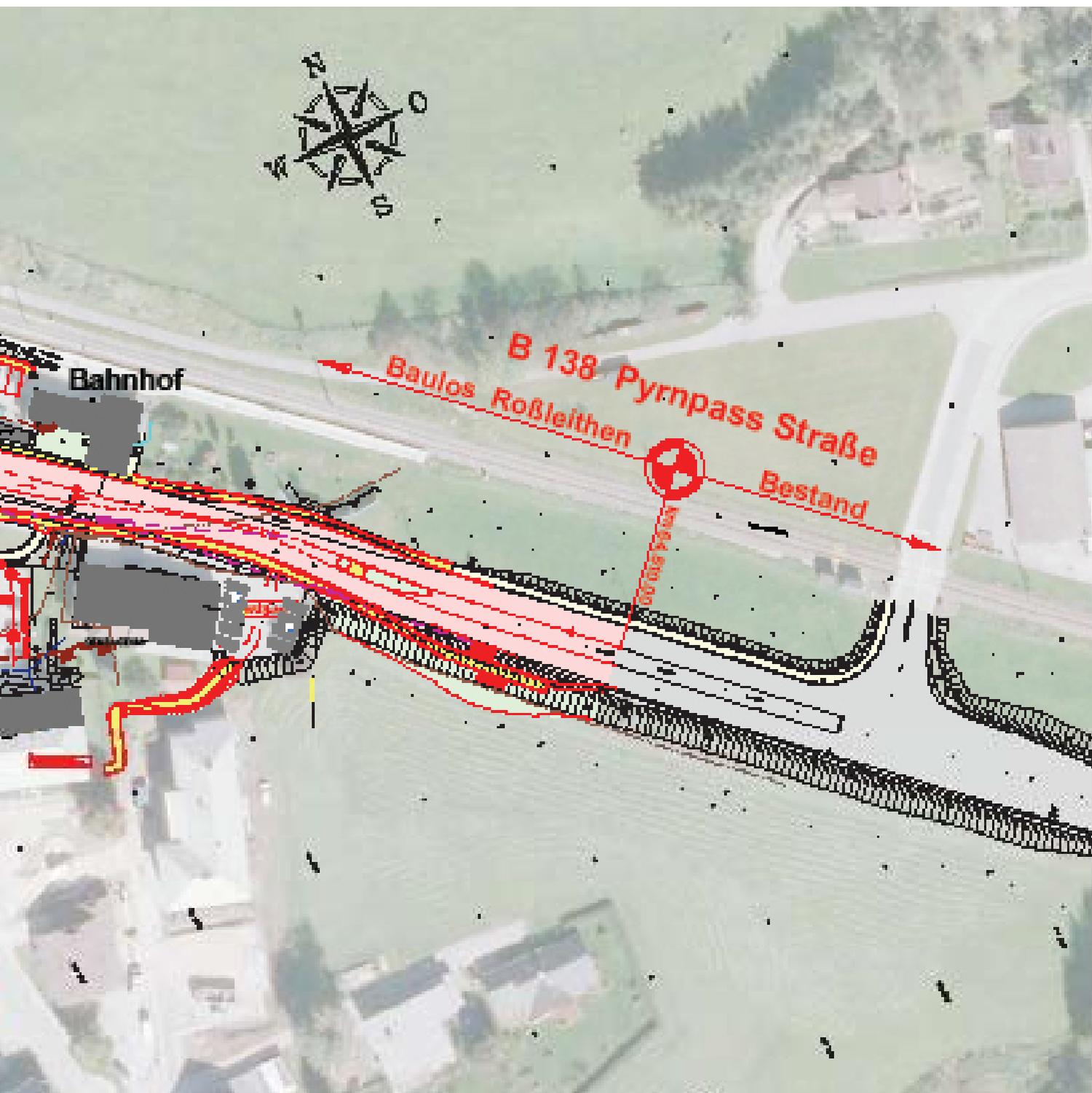
rat, € 14.500,00 Bedarfszuweisungsmittel).

Im Zuge des Kreuzungsumbaus werden 2 Fahrbahnteiler, 2 neue Busbuchten, 2 Buswartehäuschen errichtet, der Fahrradunterstand vergrößert und die Gehsteige saniert. Außerdem wird ein Verbindungsweg vom Vorplatz der Gemeinde (Bereich Brunnen) zum

Parkplatz Huemer neu errichtet.

Auch für diese Investitionen in Höhe von € 332.100,00 gibt es bereits eine fixe Zusage für die Gewährung von Förderungen seitens der zuständigen Abteilung des Landes Oberösterreich (€ 160.000,00 Straßenbaureferat, € 172.100,00 Bedarfszuweisungsmittel).

Die Gemeinde Roßleithen bedankt sich bei LH-Stv. Josef Ackerl und LH-Stv. Ing. Reinhold Entholzer recht herzlich für die großzügige Unterstützung.





Gesunde Gemeinde Rosleithen

Demenz geht uns alle an – Rosleithen am Weg zur demenzgerechten Gemeinde

Unter dem Begriff Demenz versteht man den kontinuierlichen Abbau der geistigen Leistungsfähigkeit, vor allem von Gedächtnisleistung und Denkvermögen. Die Medizin kennt mehrere Formen der Demenz, denen verschiedene krankhafte Prozesse zugrunde liegen können. Vergesslichkeit allein bedeutet noch nicht, dass eine Demenz vorliegt.

Zwischen 8 und 13 Prozent aller Menschen über 65 Jahren leiden an einer Demenz. Bei den über 90-Jährigen sind es sogar 40 Prozent. Vermutlich werden diese Zahlen weiter steigen, weil der Anteil alter Menschen an der Gesamtbevölkerung zunimmt.

Deshalb haben wir uns in Rosleithen entschieden, das Problem Demenz offen anzusprechen. Immer mehr Menschen sind mit diesem Thema konfrontiert. Wenn man auch nicht persönlich davon betroffen ist, gibt es viele Menschen die indirekt damit konfrontiert sind. Es ist schlimm, wenn ein Familienmitglied diese Krankheit ereilt. Es entstehen besonders schwierige Situationen nicht nur für die Betroffenen selbst, auch für die direkt betreuenden Angehörigen und Verwandten. Viele wollen sich nicht helfen lassen und reagieren unverständlich bis aggressiv. Viele stehen diesen Konflikten hilflos gegenüber und scheuen sich davor Hilfe anzunehmen.

Wir wollen in Rosleithen im Jahr 2014 im Rahmen der Gesunden Gemeinde Demenz zum Thema des Jahres erklären. Wir bieten viele Möglichkeiten sich zu informieren und Hilfe zu finden.

Mit einem Vortrag von Maria Achathaler, Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester, Selba-Regionbegleiterin zum Thema „Gesund altern und lange leben“ starteten wir unsere Serie von Vorträgen zum Thema Demenz im Jahr 2014.

Scheuen Sie sich nicht, an den laufenden Veranstaltungen teilzunehmen. Jeden von uns kann dieses



Schicksal treffen – direkt oder indirekt!!

Besonderer Dank gilt dem Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde, die für die Erstellung des Programmes zuständig sind und die Vorträge immer mit einem tollen Buffet zum Abschluss abrunden!

Das komplette Jahresprogramm der Gesunden Gemeinde finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.rossleithen.at.

Am Foto: Die Arbeitskreismitglieder der Gesunden Gemeinde mit Bgm. Dittersdorfer und Maria Achataler

Von links nach rechts: Bgm. Gabi Dittersdorfer, Yvonne Pöchlhacker, Helga Schoiswohl, Maria Achataler, Eva Rieser, Anneliese Brandstätter und Arbeitskreisleiter DI Josef Stummer



Veranstaltungs-Tipps:

Ei, Ei, Osterei
Dienstag, 15.04.2014,
14 - 17 Uhr

Bauernhof Stadler, Schweizersberg 139; mit Barbara Schöber, Schule am Bauernhof

An einem spannenden Nachmittag erfahren die Kinder Interessantes rund ums Huhn und dürfen mit den selbst abgenommenen Eiern Brauchtumsgebäck backen.

Beitrag je Kind (5-10 Jahre):
€ 2,--
Anmeldung unter: 0664/5082130
oder 07562/87374

Ursachen für Demenz
Krankhafte Prozesse, die die Leistungsfähigkeit unseres Gehirns beeinträchtigen

Donnerstag, 24.04.2014,
19.30 Uhr Gemeindeamt Rosleithen

Mit Dr. Hans-Dietmar Huber, ehemals Oberarzt am Wagner Jau-regg Krankenhaus, Referent an der Altenbetreuungsschule

An diesem Abend werden auf sehr praxisnahe Weise Formen, Symptome und Behandlungsmöglichkeiten von Demenz erläutert.



10 Jahre Klimaschutzgemeinde Roßleithen



Foto v.l.n.r.: DI Herbert Redtenbacher, Regionalstellenleiter Mag. Norbert Rainer, Kurt Pawluk, LAbg. Ulrike Schwarz

4
Jahre
GARANTIE

4 JAHRE GARANTIE FÜR ALLE RENAULT MODELLE

NEU: BEI NEUER LEASING-ZEIT

Beim 22. Oberösterreichischen Klimabündnistreffen in Eferding wurde die Gemeinde Roßleithen für ihre 10-jährige Mitgliedschaft beim Klimabündnis OÖ ausgezeichnet.

Die Veranstaltung stand unter dem Thema: „Der Wandel als Chance!“.

Durch das Programm führten renommierte Referenten, die ihre Erkenntnisse über Wachstumswahn, Solidarische Ökonomie und Gemeinschaftsgärten präsentierten. Als Vertreter der Gemeinde Roßleithen nahmen der Umweltausschussobmann Kurt Pawluk und Ausschussmitglied DI Herbert Redtenbacher die Urkunde entgegen.



renault-online.at

Schweizersberg 150
4575 Roßleithen
Tel: +43(0)7562/7509-0
Fax: +43(0)7562/7509-4
manuela.zemsauer.zemsauer@partner.renault.at

Zemsauer

**Termin Bachufersäuberung:
Samstag, 18.10.2014 von 9-12 Uhr**

Dieses Jahr wird das Teilstück von der Teichl-Brücke bis zum Kraftwerk Grimmer gereinigt.

Wenn auch Sie, gerne bei der Bachufersäuberung mitmachen möchten, können Sie sich gerne am Gemeindeamt Roßleithen unter der Nummer 07562 5230 melden!

Der Ausschuss für Umwelt- und Gesundheitsangelegenheiten freut sich auf zahlreiche Teilnahme!



TERMINE, VERANSTALTUNGEN UND HINWEISE

Termine Gemeinderatssitzung:

Freitag, 09. Mai 2014, 19.00 Uhr
Freitag, 04. Juli 2014, 19.00 Uhr
Freitag, 26. September, 19.00 Uhr
Freitag, 12. Dezember, 17.00 Uhr

Sitzungssaal der Gemeinde Roßleithen

Frauenstiftung Steyr - Frauenberatung in Roßleithen

jeden ersten Dienstag im Monat
Voranmeldung unter Tel. (07252) 87373

KOMPOSTIERANLAGE Schmid, Gleinkerau 35

- Grünschnitt (Laub, Mähgut, Rasenschnitt, Heu)
- Strauchschnitt, Holzasche

Öffnungszeiten

Mo Mi Fr 08:00 - 12:00, 14:00 - 18:00

Sa 09:00 - 12:00, 13:00 - 18:00

Bei Rückfragen: Herrn Bernhard Gradauer (0699) 819769 58
oder berni.wirth@hotmail.com

Der Heizkostenzuschuss kann noch bis

15. April 2014

am Gemeindeamt Roßleithen
beantragt werden.

Textiliensammlung Montag, 14.04.2014

ehemaliger Bauhof der
Gemeinde Roßleithen in Pichl

(Bitte Säcke bis spätestens am
Vorabend abgeben!)

Vormerkung für die Krabbelstube

Es werden in der gemeindeübergreifenden Krabbelstube Roßleithen/Vorderstoder Betreuungsplätze für das kommende Jahr vergeben. Zur Aufnahme kommen Sie bitte gemeinsam mit Ihrem Kind und bringen folgende Dokumente mit:

- + Geburtsurkunde des Kindes
- + Impfausweis des Kindes
- + Einkommensnachweis

Die Krabbelstube ist für Kinder im Alter von 1,5 - 3 Jahren zugänglich. Kostenpflichtig sind Kinder unter 30 Monaten. Der Beitrag richtet sich nach dem Einkommen der Eltern.

Terminvereinbarung unter 0680/2353618

pyhrn-priel
SaisonCard

⌘ Familienkarte = SaisonCard für Ihre Kinder gratis!
Ihr Gratis-Ticket für:

- ⌘ gratis Bergbahnen
- ⌘ gratis Schwimmbäder
- ⌘ gratis Museen
- ⌘ gratis geführte Wanderungen
- ⌘ und vieles mehr von 17. Mai bis 19. Oktober 2014

ab € 52,- www.pyhrn-priel-card.at

Müllabfuhrtermine

Die Müllabfuhr erfolgt jeweils von Montag bis Mittwoch (ausgenommen Feiertage), je nach Abfuhroute, und findet an folgenden Tagen statt:

22. u. 23. April	(auch 4-wöchentlich)
05., 06. u. 07. Mai	
19., 20. u. 21. Mai	(auch 4-wöchentlich)
02., 03. u. 04. Juni	
16., 17. u. 18. Juni	(auch 4-wöchentlich)
30. Juni, 01. u. 02. Juli	
14., 15. u. 16. Juli	(auch 4-wöchentlich)
28., 29. u. 30. Juli	

Standorte Speiserestetonnen

- Altstoffsammelinsel Pichl (Zufahrt Kläranlage)
- Egglhofsiedlung
- Altstoffsammelinsel Rading
- Seebachhof (Zufahrt Garagen)
- Roßleithen Ort (GEWOG-Bauten)
- Roßleithen Ort (Nähe Wasseraufbereitungsanlage)
- Kindergarten Pießling
- Mayrwinkl (Parkplatz Loipenautomat)



WIR BEGRÜßEN UNSERE NEUEN ERDENBÜRGER

Jasmin Rappold
einen Nico Adem



Maria & Stefan Mühlbacher
eine Laura



Nicole Aschauer & René Steiner
eine Janna

Melanie Andreuzzi &
Roland Rappold
eine Jana



Die in der Zwischenzeit geborenen Erdenbürger, stellen wir Ihnen in der nächsten Ausgabe vor!



GRATULATIONEN UND STANDESNACHRICHTEN

Geburtstagsjubilare



Frieda Schmidt
Pichl 327
85. Geburtstag
(inzwischen leider verstorben)



Rosa Leopoldine Buder
Rading 95
80. Geburtstag



Huberta Trinkl
Schweizersberg 134
85. Geburtstag



Rudolf Hejny
Rading 128
100. Geburtstag



Josef Schweiger
Roßleithen 98/1
90. Geburtstag

Todesfälle

Frieda Schmidt
im 86. Lebensjahr

Hildegard Schmid
im 80. Lebensjahr

Josef Leitner
im 87. Lebensjahr

Geburten

Jasmin Rappold einen Nico Adem
Rading 184/2

Maria & Stefan Mühlbacher eine Laura
Schweizersberg 219

Nicole Aschauer & René Steiner
eine Janna
Schweizersberg 260/3

Melanie Andreuzzi & Roland Rappold
eine Jana
Pichl 332

Christina Prieler & Martin Kienbacher
eine Livia
Roßleithen 21/11



CHRISTIAN GLASER

Pichl 40 4575 Roßleithen

Tel. + Fax: 07562 / 7477

Mobil: 0664 / 280 83 77



GRATULATIONEN UND STANDESNACHRICHTEN

Ehejubilare

Erika und Josef Schweiger, Roßleithen 98/1
Eiserne Hochzeit



Hilda und Albin Illmer, Pichl 140/1
Diamantene Hochzeit



Stöger Robert GmbH | Rading 142 | 4575 Roßleithen

Transporte | Baggerungen | Brennstoffe
Heizöl/Diesel | Gas/Pellets | Winterdienst
Arbeitsbühnen- und Teleskopladerverleih

www.stoeger-transporte.at

office@stoeger-transporte.at

Telefon: +43 (7562) 80 70



Edlbach 157,
4580 Windischgarsten

kniewasser
 BAUMEISTER

bauplanung - bauleitung
 ING. SIEGFRIED

bm.kniewasser@aon.at

www.bm-kniewasser.at

Tel. 07562-8868, Fax 07562-8868-14, Mobilnr. 0664-1122550



Genießen Sie „Junge Küche
mit Regionalem Ursprung“

Auf Ihr Kommen freuen sich,
Christoph und Christl Kerbl

4575 Rossleithen, Pichl 275

Tel.: 07562/54139,

www.kerbls-kueche.at

KERBL'S
Küche

BERATUNGSPRAXIS

STODERTAL

COACHING BEI LEBENSFRAGE
- MEDIATION UND PSYCHOSO-
ZIALE BERATUNG

Mag. Katrien Hüttmann-Deconinck

Vorderstoder 218

Tel. 0664 75 11 40 40

info@psychoso.at;

www.psychoso.at





Filmvorführung - „alphabet“ am 12.04.2014



98% aller Kinder kommen hochbegabt zur Welt. Nach der Schule sind es nur noch 2%.

alphabet
Der neue Film von
Erwin Wagenhofer

Wir alle wollen unseren Kindern mit einer guten Ausbildung die bestmögliche Zukunft ermöglichen. Und den meisten Eltern ist kein Opfer zu groß, um ihre Kinder auf eine gute Schule zu schicken und – wenn nötig – zusätzlich noch Nachhilfestunden und schulbegleitende Kurse zu bezahlen. Bildung ist ein boomendes Geschäftsfeld geworden.

Unser Gehirn ist imstande, alles zu erlernen, was uns tatsächlich interessiert. Die Voraussetzungen dafür sind Begeisterung und Leidenschaft.

Mit einem Bildungssystem, das die Erfüllung normierter Leistungskriterien zum obersten Ziel erhebt, ist das allerdings nicht zu schaffen.“ Alphabet liefert zwar einen ernüchternden

Befund über den Zustand unserer Bildungssysteme, kommt aber zu einer optimistischen Schlussfolgerung: wir können die eingefahrenen Wege unseres Denkens auch verlassen, und es liegt ausschließlich an uns, es zu tun.

Eine Veranstaltung der familienfreundlichen Gemeinde Roßleithen!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wann:
12.04.2014 um 15 Uhr

Wo:
im Sitzungssaal der
Gemeinde Roßleithen

EINTRITT FREI!!!

Vortrag - Jugendschutz geht uns alle an

Am Montag, 10.03.2014 fand der Vortrag „Jugendschutz geht uns alle an!“ am Gemeindeamt Roßleithen statt.

Herr Robert Sluga, Referent vom Jugendservice Kirchdorf an der Krems, informierte über die wichtigsten Bestimmungen und vor allem über die Neuerungen die es seit 1. November 2013 im Jugendschutzgesetz gibt.

Einige wichtige Daten:

Ausgehzeiten bei Jugendlichen **ohne Aufsichtsperson** sind bei unter 14-jährigen von 5.00 bis 22.00 Uhr, bei 14-15-jährigen von 5.00 bis 24.00 Uhr u. ab 16 Jahren ohne zeitliche Begrenzung möglich.

Die Teilnahme an behördlich bewilligten **Glücksspielen** wie Zahlenlotto, Klassenlotterie, Lotto, Toto ist erst **ab 14 Jahren erlaubt**.

Jugendlichen bis zum vollendeten 16. Lebensjahr ist der Erwerb und der



Konsum von alkoholischen Getränken und von Tabakwaren verboten. Ab 16 gilt das Verbot für den Erwerb und Konsum von gebrannten alkoholischen Getränken, auch wenn Sie in Form von Mischgetränken abgegeben werden.

Es war sehr schade, dass sich nicht

mehr Jugendliche und deren Eltern für diesen Vortrag interessierten. Aber unter den wenigen Zuhörern entstanden am Schluss rege Diskussionen!

(Foto v.l.n.r.: Grill Andreas, Menneweger Reinhard, Grill Lisa, Radaelli Kurt, Robert Sluga, Grill Gerlinde)



STRASSENBAU
ASPHALTIERUNGEN



PFLASTERUNGEN
AUSSENANLAGEN

Baugesellschaft m.b.H.

IHR PARTNER FÜR ALLE BAUBEREICHE
4560 KIRCHDORF/KREMS, SENGSSCHMIEDSTRASSE 4
TELEFON 0 75 82 / 62 0 30
www.swietelsky.at

DIE INGENIEUR MANIFAKTUR
Lebende Ingenieure in der Praxis



Die Unternehmensgruppe für innovative Lösungen!

4* group engineering GmbH
■ 8913 Weing im Geleise 127 b ■ Tel. 03613/27720

www.e2.cc

Weing im Geleise • Fohnsdorf • Graz/Selersberg • Plakafeld • Vorderstoder



BAUMEISTER
ZIMMERMEISTER
BAUSTOFFE

ING. ROLAND
KRETSCHMER
4580 WINDISCHGARSTEN TEL.: 07562/5306



**Franz de Paul Schröckenfux
Gesellschaft m.b.H. Roßleithen**
Sensen- und Mähmesserwerk

FUX Maschinenbau und Kunststofftechnik GmbH.
Roßleithen Nr. 72, 4575 Roßleithen
Tel.: 07562 / 61 11-0
www.schroeckenfux.at www.fux.at

**BILANZ
BUCHHALTERIN**

Frieda Stadtfeld - 4574 Vorderstoder

Tel 0664 / 52 42 778 Fax 07562 / 60166

www.bibustadtfeld.at

Buchhaltung - Jahresabschluss - Personalverrechnung
Fakturierung - Steuerberatung *lt. BiBuG

Kompetent - Preiswert - Professionell

Rebhandl

Taxi – Krankentransporte – Ausflüge
07562 5339 oder 0664 90 7 60 20

... wir sind gerne für Sie da!

ZT



Ziviltechniker bürgen für Qualität.

PLANUNG • BAUAUFSICHT • PROJEKTMANAGEMENT • KONSTRUKTION • VERKEHR • WASSER • UMWELT

Diplomierter Umwelttechniker
Dipl.-Ing. ROLF H. RAKUSCH
Zivilingenieur für Bauwesen

8010 Graz, Kreuzgasse 30
Telefon: 0316/ 32 32 32 Fax 67 28 66
E-Mail : office@rakusch.at



Rosleithens ältester Bürger feierte 100. Geburtstag



Gemeinsam mit Verwandten, Nachbarn und Freunden feierte Rudolf Hejny aus Rosleithen seinen 100. Geburtstag im Gasthof Waldhof. Auch Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer und Vize Hannes Glanzer waren eingeladen und überbrachten im Namen der Gemeinde die besten Wünsche für

die kommenden Jahre.

„Wir wünschen Herrn Hejny viel Glück und Freude vor allem aber Gesundheit. Er möge sich seinen Humor bewahren und noch viele lustige Zeiten in seinem Freundeskreis verbringen!“ so Bgm. Gabi Dittersdorfer

Foto links oben: v.l.n.r.: Vizebgm. Hannes Glanzer, Bgm. Gabi Dittersdorfer und unser Jubilar Rudolf Hejny



Beim Bezirksjägertag am 22.03.2014 wurde Hubert Polz für 60 Jahre Jäger geehrt. Nachdem er aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein konnte wurde die Ehrung von Martin Tongitsch, dem Kassier der Bez. Gruppe Kirchdorf/Kr. des OÖ.Landesjagdverbandes persönlich überbracht.

Die Jägerschaft und die Gemeinde gratulieren recht herzlich zu dieser Ehrung.

Foto v.l.n.r.: Martin Tongitsch - Bez. Kassier Gr.Kirchdorf und Hubert Polz

ETECH

Elektroinstallationstechnik
Elektrofachhandel
Photovoltaik

ETECH Schmid u. Pachler Elektrotechnik GmbH & Co KG
A-4580 Windischgarsten, Hauptstr. 36, Tel.: +43/7562/5322-0
windischgarsten@etech.at, www.etech.at

Wir möchten alle Vereine darauf hinweisen, dass sie sich gerne in der Rosleithner Gemeindezeitung präsentieren können.

Bei Interesse schicken Sie bitte Ihren Artikel, Fotos usw. an:

manuela.klinser@rossleithen.ooe.gv.at



Faschingsblick

Nummer 3, 21. Februar 2014

EXTRABLICK

FASCHINGSblick

29

Wildpark Enghagen öffnet im Frühjahr wieder seine Tore

Seit der Schließung des Wildparks Enghagen wurde monatelang hinter den Kulissen verhandelt. Nach zahlreichen Gesprächen mit Eigentümer, Pächter und dem Land Oberösterreich übernimmt Roßleithens Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer gemeinsam mit Ehemann Alfred die Leitung des Besuchermagnets in der Pyhrn-Priel-Region.

Dass die Ortschefin eine Tierliebhaberin ist, ist hinlänglich bekannt. Im Ortsteil Pichl betreiben Gabriele und Alfred Dittersdorfer seit Jahren auf etwa vier-tausend Quadratmetern eine Kleintierzucht mit Hühnern, Enten, Hasen, Katzen und Ziegen.

„Die Schließung des beliebten Wildparks im letzten Jahr war nicht nur für unsere Gemeinde ein herber Verlust, mir gingen auch die Schicksale der vielen Tiere sehr zu Herzen“, bestätigt die Bürgermeisterin der 1.850-Seelengemeinde im Gespräch mit dem



Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer hat ein riesengroßes Herz für Tiere. Mit 1. April übernimmt sie die Leitung des Wildparks Enghagen in Roßleithen.

extra-blick ihren Entschluss. „Ich werde gemeinsam mit meinem Mann die Leitung des Wildparks übernehmen.“

In zähen Verhandlungen mit Besitzer und Pächter kam diese für alle Beteiligten beste Lösung

zustande, als Landeshauptmann-Stellvertreter Reinhold Entholzer vergangene Woche auch noch Fördermittel des Landes in der Höhe von etwa 250.000 Euro zusagte, war der Deal perfekt. „Ich werde den Wildpark neben meiner Tätigkeit als Bürgermeisterin

leiten, das verlangt zwar ein hartes Zeitmanagement, aber es müsste sich mit viel Einsatz und Engagement machen lassen!“

Tierpfleger gesucht!

Derzeit werden Pläne für den Umbau von Gehegen geschmiedet und längst fällige Reparaturarbeiten vorgenommen, „am 1. April wollen wir den Wildpark Enghagen feierlich eröffnen!“

Für den Betrieb werden engagierte Tierpfleger gesucht. Wer gut mit Tieren umgehen kann, der kann sich ab sofort bei Gabi Dittersdorfer am Gemeindeamt melden – Tel.: 07562 52300.

Auch Thomas Scholl, Tourismusdirektor der Urlaubsregion Pyhrn-Priel zeigt sich mit dieser Lösung hochzufrieden: „Der Wildpark Enghagen ist ein absoluter Besuchermagnet, der jedes Jahr viele tausende Gäste in unsere schöne Gegend lockt – von der Wiedereröffnung profitiert die gesamte Region!“

„Ich habe den Faschingsscherz der Redaktion des Extrablickes als sehr gelungen empfunden. Viele haben

den Artikel für echt angesehen, mir gratuliert und sich gefreut, dass es wieder weitergeht mit dem Tierpark

Enghagen. Auch Bewerbungen für die Tierpflegerstelle gab es genug. Man hat gesehen, dass der Tierpark vielen Menschen sehr am Herzen liegt.

Auch mir wäre es lieber, wenn die Sache so einfach zu lösen wäre, leider ist die Realität eine andere. Aber die Hoffnung stirbt zuletzt, vielleicht gibt dieser Faschingsscherz den Betroffenen zu denken und vielleicht finden sie doch noch eine Lösung zum Weiterbestand des Besuchermagneten Tierpark Enghagen. **Zum Abschluss und zur Klarstellung: ich wurde von diesem Bericht vorher nicht informiert!!** “ so Bgm. Gabi Dittersdorfer

Berger
SANITÄR - HEIZUNG - KLIMATECHNIK

Dambach 46, 4581 Rosenau/Hengstpaß, Tel.Fax.: 07562-20788,
Mobil: 0664-3335119; berger.installationen@aon.at

